



PRESSEMITTEILUNG

20. Februar 2018

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Die OEKOGENO stellt am 7.3.2018 um 18:30 Uhr im Haus St. Gottfried die Planungen für das Wohnprojekt auf dem Klosterareal vor

Niddatal-Ilbenstadt. Die OEKOGENO hat Ende 2017 vom Land Hessen ein Grundstück auf dem Gelände des Klosterareals Ilbenstadt erworben und möchte das historische Ensemble mit einem einzigartigen Wohnprojekt wiederbeleben. Am Mittwoch, den 7. März 2018 laden wir alle Bürgerinnen und Bürger in das Haus St. Gottfried (Weißer Saal, 1. OG) zu einer ersten Informationsveranstaltung ein.

„Unser Konzept ist darauf ausgerichtet, das Areal auch für die Bürgerinnen und Bürger Ilbenstadts und die Öffentlichkeit nutzbar zu machen“, so Joachim Bettinger, Vorstand der OEKOGENO eG.

„Daher ist es uns wichtig, unsere Planungen von Anfang an transparent zu machen und alle Beteiligten umfassend zu informieren. Wir hoffen auf einen fruchtbaren Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern.“

Auf dem Grundstück entsteht ein genossenschaftlicher Neubau mit bezahlbarem, barrierefreien und für alle zugänglichen Wohnraum. Außerdem werden bestehende Gebäude saniert und wiederbelebt. Das ökologische, soziale und inklusive Mehrgenerationen-Wohnprojekt spricht Familien mit Kindern genauso an wie Seniorinnen und Senioren, Single-Haushalte oder Paare. Auch Menschen mit Handicap werden mit passenden Wohnformen integriert. Im Mittelpunkt steht das Thema Gemeinschaft. Geplant sind zahlreiche Begegnungsflächen und Gemeinschaftsräume, im Zentrum steht u.a. die künftige Nutzung des Klostersgartens.

Bürgerinformations-Veranstaltung

„Leben in den Klostersgärten – ein einzigartiges Wohnprojekt“

Mittwoch, 7. März 2018

18:30 Uhr

Haus St. Gottfried, Im Kloster 6, 61194 Niddatal-Ilbenstadt

Weißer Saal (1. Obergeschoss)

Über die **OEKOGENO** eG

Die **OEKOGENO** eG ist eine der größten Bürgerbeteiligungs-Genossenschaften in Deutschland. Sie setzt für ihre über 15.000 Mitglieder zukunftsweisende Projekte im Sinne einer solidarischen Gemeinwohlökonomie um. Dabei werden insbesondere nachhaltige ökologische und soziale Projekte und Initiativen gefördert und unterstützt. Außerdem werden eigene innovative Vorhaben entwickelt und umgesetzt. Die Mitglieder können sich an allen Projekten direkt beteiligen.

In den vergangenen zehn Jahren wurden von über 3.000 Anlegern rund 12 Millionen Euro in der Genossenschaft angelegt. Die Wertschöpfung lag dabei bei circa 30 Millionen Euro. Das Projektvolumen hat sich 2016 gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt und wird bis 2018 voraussichtlich 52 Mio. EUR betragen.

www.oekogeno.de

Kontakt für die Medien:

Thomas Bauer

PR und Kommunikation

Tel.: 0761-38 38 85-44

E-Mail: thomas.bauer@oekogeno.de

www.oekogeno.de